

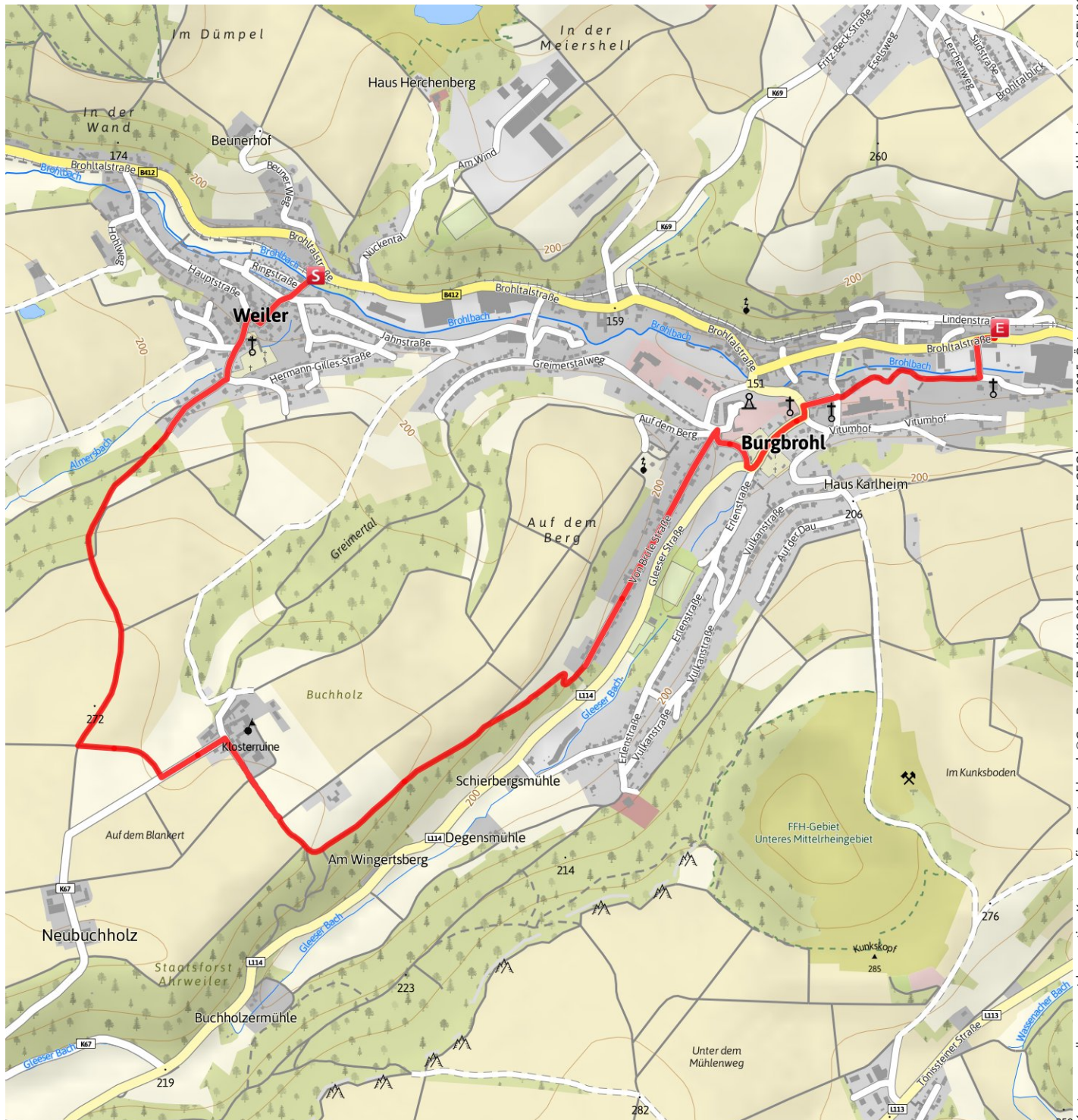


Ausflug zur Klosterruine: vom Bahnhof Weiler über Buchholz zum Bahnhof Burgbrohl



Gütesiegel	BASIC	Länge	5,1 km	Schwierigkeit	leicht
Bewertungen	☆☆☆☆ (0)	Höhenmeter	▲ 111 m	Kondition	☆☆☆☆
Erlebnis	☆☆☆☆	▼ 132 m		Technik	☆☆☆☆
Landschaft	☆☆☆☆	Dauer	1:24 h		

Empfohlene Jahreszeiten J F M A M J J A S O N D



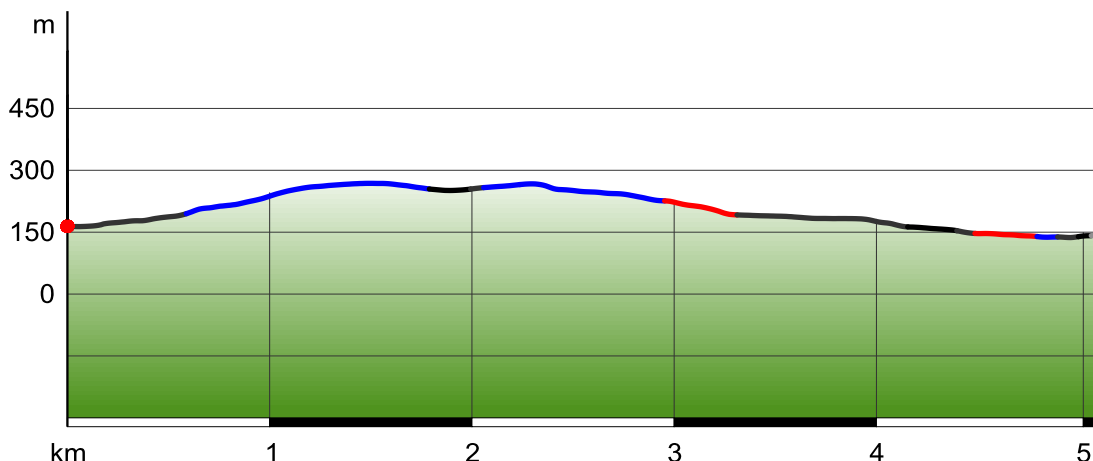
Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie; Deutschland: ©GeoBasis-DE / BKG 2015, ©GeoBasis-nrw 2015, Österreich: ©1996-2015 here. All rights reserved, ©BEV 2012, ©Land Vorarlberg, Italien: ©1994-2015 here. All rights reserved, ©Autonome Provinz Bozen – Südtirol – Abteilung Natur, Landschaft und Raumentwicklung, Schweiz: Geodata ©swisstopo



Ausflug zur Klosterruine: vom Bahnhof Weiler über Buchholz zum Bahnhof Burgbrohl

Wegeart

— Asphalt	1.7 km
— Schotterweg	2.2 km
— Pfad	0.6 km
— Unbekannt	0.0 km
— Straße	0.5 km



Beschreibung

Kurzbeschreibung

Diese Tour führt als angenehmer Spaziergang vom Bahnhof Weiler hinauf zur Klosterruine Buchholz und von dort abwärts zum Schloss Burgbrohl und weiter durch die Brohltalau Ost zum Bahnhof Burgbrohl.

Beschreibung

Vom Bahnhof Weiler geht es zunächst aufwärts auf die südliche Flanke des Brohltals. Dort lockt die historische Klosterruine Buchholz, die besichtigt werden kann.

Stetig abwärts führt der Weg anschließend entlang eines (leider renovierungsbedürftigen) Weinbergstempel nach Burgbrohl hinunter.

Zunächst treffen Sie dort auf das imposante Schloss, wo sich ein Zwischenstopp in der dortigen Gastronomie anbietet. Weiter führt der Weg entlang der alten Kirche und der katholischen Kirche durch die Brohltalau Ost bis zum Bahnhof Burgbrohl.

Start der Tour

Bahnhof Weiler

Wegbeschreibung

Am Haltepunkt Weiler überqueren Sie zunächst die Schienen und gehen über die Hauptstraße in den Ortskern hinein. Folgen Sie der Straße bis um eine starke Rechtskurve herum und biegen Sie an der nächsten Möglichkeit nach links in den Buchholzer Weg ab, der Sie entlang der Kirche St. Vitus bergan

führt. An der nächsten Gabelung biegen Sie nach rechts in den Almersbacher Weg ab. Sie folgen dazu ab dem den Wanderzeichen des Vulkanwegs (Markierung "V") bzw. des parallel verlaufenden Burgbrohler Rundwanderwegs "Bb1".

Bergan führend laufen Sie durch ein kleines Wäldchen und erreichen schon bald eine kleine Hochfläche. Hier sehen Sie links bereits die kleine Ansiedlung Buchholz mit der bekannten Klosterruine.

Der Weg biegt an einigen Apfelbäumen rechtwinklig nach links ab und verlässt hier den "Vulkanweg V". Entlang einer Pferdekoppel gelangen Sie zur Zufahrtsstraße nach Buchholz und über diese direkt zur alten Probstei. Die Besichtigung der Kirche ist möglich, den Schlüssel erhalten Sie im Nachbarhaus.

Weiter geht es an den Höfen entlang nach Südosten bis zum Waldrand. Dort biegen Sie links ab, nun dem Brohltalweg "B1" folgend. Nach wenigen Metern bietet sich rechts ein kurzer Abstecher zu einem (leider renovierungsbedürftigen) Weinbergstempel an. Weiter am Waldrand entlang führt der Weg auf Burgbrohl zu und geht nach einiger Zeit in einen Pfad durch den Wald über. Der Pfad führt auf die Von-Brule-Straße, der Sie nun geradeaus bis zum Schloss folgen.

Vom Schloss aus gehen Sie über den Burgweg abwärts, um den Friedhof herum und an der Gleeser Straße entlang nach Norden. Entlang der Alten Kirche (erhöht auf einem Hügel), gelangen Sie über die Kirchstraße zur katholischen Kirche. Dort geht es

Wanderung

Ausflug zur Klosterruine: vom Bahnhof Weiler über Buchholz zum Bahnhof Burgbrohl

unterhalb der Brohltal-Klinik bergab in die neugestaltete Brohltalauwe Ost. Hier können Sie u. a. aus einer mit Kohlensäure versetzten Mineralwasserquelle trinken.

Entlang des Brohlbachs führt der Weg nun nach rechts. Unterhalb der evangelischen Kirche treffen Sie auf die Rhodiusstraße, der Sie nach links folgen. Auf der anderen Seite der Brohltalstraße sehen Sie nun schon den Bahnhof Burgbrohl.

Tipp des Autors

Unbedingt die alte Probsteikirche in Buchholz besichtigen. Den Schlüssel erhalten Sie im Nachbarhaus.

Lohnenswert ist auch ein Zwischenstopp in der Brohltalauwe Ost mit ihrem Wasserspielplatz und der Mineralquelle.

Ausrüstung

Die Route ist zwischen Buchholz und dem Schloss Burgbrohl aufgrund einiger Stufen nicht für Kinderwagen geeignet. Bitte nutzen Sie mit Kinderwagen ab Buchholz den direkt nordwestlich verlaufenden Parallelweg bis zum Schloss.

Karte/Karten

Eifelverein Nr. 10 "Brohltal"

Öffentliche Verkehrsmittel

Start am Bahnhof Weiler: Die Züge der Brohltalbahn ("Vulkan-Expreß") fahren vom Bahnhof Brohl am Rhein (dort Anschluss von der MittelrheinBahn RB 26 aus Köln und Koblenz) zum kleinen Bedarfshaltepunkt Weiler. Zum Ausstieg dem Personal unbedingt vor der Abfahrt in Burgbrohl Bescheid geben! Im Sommer fahren die Züge fast täglich, im Winter gilt ein eingeschränkter Fahrplan. Zusätzlich halten in Weiler die Buslinien 801 (Mo-Fr), 802 (Mo-Fr), 805 (Mo-Fr), 813 (täglich) und 816 (Sa/So).

Ziel am Bahnhof Burgbrohl: In Burgbrohl werden wieder die Züge der Brohltalbahn nach Brohl am Rhein oder zurück nach Weiler (und weiter nach Engeln) erreicht. Zusätzlich halten hier die Buslinien 801 (Mo-Fr), 802 (Mo-Fr), 807 (Mo-Fr) und 810 (Sa/So). Weitere Buslinien halten an der zentralen Bushaltestelle am Josefsplatz.

Fahrplanauskunft: www.vrminfo.de

Weitere Infos und Links

www.brohltalbahn.de

Ende der Tour

Bahnhof Burgbrohl

Eigenschaften

aussichtsreich
Streckentour



Geheimtipp
Einkehrmöglichkeit



familienfreundlich

kulturell / historisch

Autor und Quelle

Autor Michael Hergarten

erstellt 11.09.2015

geändert 06.10.2015

Quelle outdooractive.com-Community
outdooractive community

Bilder



Am kleinen Haltepunkt Weiler beginnt unser Spaziergang nach Buchholz.

Autor Michael Hergarten

Quelle outdooractive.com-Community

Ausflug zur Klosterruine: vom Bahnhof Weiler über Buchholz zum Bahnhof Burgbrohl



Schon bald ist die Hochfläche bei Buchholz erreicht.
Autor Michael Hergarten
Quelle outdooractive.com-Community



Blick auf Buchholz mit Klosterruine.
Autor Michael Hergarten
Quelle outdooractive.com-Community



Die alte Probsteikirche Buchholz im dörflichen Umfeld.
Autor Michael Hergarten
Quelle outdooractive.com-Community



Am Wegesrand liegt ein renovierungsbedürftiger "Weinbergstempel".
Autor Michael Hergarten
Quelle outdooractive.com-Community



Am Waldrand entlang geht es wieder bergab in Richtung Burgbrohl.
Autor Michael Hergarten
Quelle outdooractive.com-Community



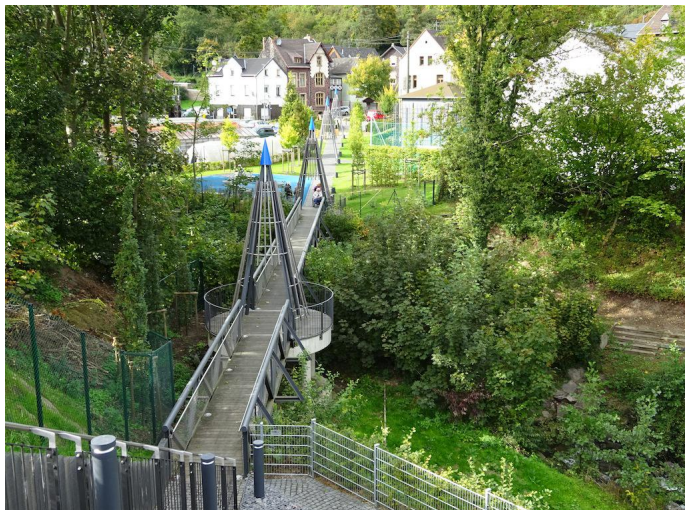
Ausflug zur Klosterruine: vom Bahnhof Weiler über Buchholz zum Bahnhof Burgbrohl



Schloss Burgbrohl

Autor Michael Hergarten

Quelle outdooractive.com-Community



Durch die "Brohltalauwe Ost" führt der Weg weiter zum Bahnhof.

Autor Michael Hergarten

Quelle outdooractive.com-Community



Schon bald ist der Bahnhof Burgbrohl erreicht.

Autor Michael Hergarten

Quelle outdooractive.com-Community